

Frau Stadträtin Bayer-Tersch regt eine Koordination durch die Verwaltung ggf. mit den Mitgliedern des Unterausschusses an.

Herr Stadtrat Bienk verweist auf entsprechende Bremer und Hamburger Modelle.

Für Frau Stadträtin Reichert ist die Frage der Vernetzung offen, auch in Bezug auf Mütterzentrum und Erziehungsberatung und wünscht ein Gesamtkonzept zur Frage welche Aufgaben welche Gruppen übernehmen; was können städt. Dienststellen überhaupt noch leisten. Was wird an Zuschüssen kommen?

Frau Stadträtin Arnold begrüßt an dem Projekt den wichtigen aber auch schwierigen Zugang zu den Eltern von Kindern bis drei Jahren.